

MAWSON

1305 – 1090 West Georgia Street, Vancouver, BC, V6E 3V7
Phone: +1 604 685 9316 / Fax: +1 604 683 1585

NEWS RELEASE

29. Juli 2020

Mawson ist finanziert, um auf Gold- und Silberzielen in Mt Isa, Queensland, Australien, zu bohren

Vancouver, Kanada - Mawson Resources Limited („Mawson“) or (das „Unternehmen“ - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/mawson-resources-ltd/>) (TSX:MAW) (Frankfurt:MXR) (PINKSHEETS: MWSNF) gibt bekannt, dass Mawson unter [24 Unternehmen ist, die eine Unterstützung der Regierung des Bundesstaates Queensland](#) für Explorationsarbeiten erhalten, die sich auf Mineralien der New Economy wie Silber, Kupfer und Gold konzentrieren. Durch diese staatliche Unterstützung sollen die Exploration intensiviert und zukünftige Arbeitsplätze im australischen Ressourcensektor gefördert werden.

Die wichtigsten Punkte:

- Mawson wird im Rahmen der [Collaborative Exploration Initiative \(CEI\) eine Finanzierung in Höhe von \\$200,000](#) erhalten, um Tiefbohrungen nach Silber, Kupfer und Gold in der Nähe der erstklassigen Silber-Blei-Mine Cannington zu finanzieren.
- Das Gebiet um Mt Isa ist eines der metallreichsten Gebiete der Welt und enthält [5 % der globalen Silberressourcen, 1.7 % der globalen Kupferressourcen, 21.2 % der globalen Bleiressourcen und 11 % der globalen Zinkressourcen](#) innerhalb zahlreicher Weltklasse-Minen. Die meisten dieser Minen wurden in Aufschlüssen- oder verdeckten Aufschlüssen entdeckt.
- Der Mt. Isa-Block erstreckt sich nach Süden bis zu 100-500 Meter unter Deckschichten, während er sich an der Oberfläche über insgesamt 600 Kilometer erstreckt. Das Gravitationsziel, das Mawson mittels Bohrungen überprüfen wird („F11“), ist Teil von Mawsons Projekt Mt Isa SE, das einen neuen Suchraum am östlichen Rand des Mt Isa-Blocks umfasst.
- Während sich das Unternehmen weiterhin auf Finnland und Victoria für Gold konzentriert, bestand Mawsons Strategie in den letzten 3 Jahren darin, Gebiete unter einer Überdeckung in Bezirksgröße und im Streichen großen Minen zu erwerben. Das Unternehmen hat eine bedeutende Position von 483 Quadratkilometern an erteilten Explorationslizenzen im Cloncurry District (Bezirk) des Mt Isa über eine kombinierte Streichlänge von 60 Kilometern zusammengestellt, die von [South32 Ltd](#) und [Sandfire Resources Ltd](#) umgeben ist (Abbildung 1).
- Das F11-Ziel ist streichparallel zu [South32 Ltd's Silber-Blei-Mine Cannington](#), dem neuntgrößten Silberproduzenten der Welt mit einer Produktion von 12,3 Mio. Unzen im Jahr 2019. Zu seiner Blütezeit in den frühen 2000er Jahren war Cannington der weltweit größte einzelne Silberproduzent und repräsentierte etwa 6 % der globalen Primärsilberproduktion. Die auf F11 gesuchten Lagerstättentypen umfassen sowohl Cannington Silber-Zink (Broken-Hill-Typ) als auch Eisenoxid-Kupfer-Gold (IOCG).
- Mit dem Queensland-Zuschuss wird eine einzelne Aufschlussbohrung finanziert, um eine kohärente und große nicht abgebohrte Gravitationsanomalie, 1,5 mgal („F11“), mit einem versetzten Magnetik-Hoch zu überprüfen. Die Anomalie hat einen flachen Peak in 400 Metern Tiefe und eine durchschnittliche Tiefe von 600-700 Metern. Die Mächtigkeit der Überdeckung wird auf weniger als 300 Meter geschätzt (Abbildungen 2 und 3).

Herr Hudson, Chairman und CEO, erklärt: „Wir sind begeistert und der Regierung von Queensland dankbar, dass Mawson für seine ruhige Jagd nach Silber- und Kupfer-/Goldressourcen in Australiens produktiver Region Mt Isa anerkannt wurde. Das Unternehmen wurde nun finanziert, um auf unserem besten Ziel in der Region Mt Isa zu bohren, das sich 50 Kilometer südöstlich der Silber-Blei-Mine Cannington befindet und eine enorme Chance im wahren „Elefantenland“ bietet. Die Aktionäre können jetzt während des Rests des Jahres Ergebnisse aus Bohrprogrammen in den drei hoffigen globalen Edelmetallgebieten erwarten.“

Die Regierung von Queensland betrachtet die Exploration als entscheidend, um mit der weltweit steigenden Nachfrage nach technischen Mineralien Schritt zu halten, und stellt diese Zuschüsse zur Verfügung, um die staatliche Rohstoffindustrie in den Vordergrund zu rücken. Mawson gehört zu den 24 Unternehmen, die staatliche Mittel erhalten, und ist dankbar für die Unterstützung und Anerkennung unserer bisher geleisteten Arbeit. Runde 4 des Programms wurde im Rahmen der [New Economy Minerals Initiative \(NEMI\)](#) bereitgestellt.

Im Jahr 2019 erhielt Mawson erfolgreich eine Kofinanzierung im Rahmen der [CEI-Runde 2 der Regierung von Queensland](#). Diese Finanzierung ermöglichte es Mawson, eine 936 Stationen umfassende bodengestützte Gravitationserkundung im Abstand von 1 km und eine aeromagnetische Vermessung mit einer Länge von 4.750 Linienkilometern und einem Linienabstand von 200 Metern in einem 80 Kilometer langen Zielgebiet in der Region Mt Isa durchzuführen. Ein direktes Ergebnis der kofinanzierten Arbeit der zweiten CEI-Runde war die Abgrenzung einer Reihe von Gravitations-/Magnetik-Zielen, einschließlich der Abgrenzung des vorrangigen F11-Ziels. Die anschließende geophysikalische Modellierung und 3D-Inversion ermöglichte eine präzise Bohrzielerstellung von F11. Ein einfaches Profilmodell von F11 zeigt einen komplexen Satz von vier Körpern, die die Ursache der Anomalie sind. Die Hauptquelle der Anomalie könnte einen flachen Peak in 400 Metern aufweisen, wobei sich der größte Teil des Körpers in einer Tiefe von 600 bis 700 Metern befindet.

Das Gravitationsziel F11 ist strukturell gut positioniert. Es befindet sich 2,5 Kilometer und seitlich des interpretierten Verlaufs der Cloncurry Fault (Verwerfung), eine signifikante regionale Verwerfung, mit vielen in den seismischen Linieninterpretationen erkennbaren Verzweigungen. [South32 Ltd's Silber-Blei-Mine Cannington](#) befindet sich in der Nähe derselben Verwerfungszone. Darüber hinaus befindet sich F11 an der südöstlichen Spitze eines regionalen Gravitationsmerkmals, was einen räumlichen Zusammenhang mit einer Struktur zweiter Ordnung parallel zur Cloncurry Fault andeutet (Abbildungen 2 und 3).

Das Gebiet um Mt Isa beherbergt [5 % der globalen Silberressourcen, 1,7 % der globalen Kupferressourcen, 21,2 % der globalen Bleiressourcen und 11 % der globalen Zinkressourcen](#) innerhalb zahlreicher Weltklasse-Minen. Die meisten dieser Minen wurden in Aufschlüssen oder verdeckten Aufschlüssen entdeckt. Der Mt. Isa-Block erstreckt sich nach Süden bis zu 100-500 Meter unter Deckschichten, wie er sich an der Oberfläche erstreckt. Mawsons Strategie bestand darin, Bereiche unter einer Überdeckung innerhalb höffiger Abfolgen von Wirtsgesteinen in datenarmen Umgebungen zu erwerben. Die anvisierten Lagerstättentypen sind Eisenoxid-Kupfer-Gold-Lagerstätten (IOCG) oder Cannington-Silber-Zink-Lagerstätten (Broken-Hill-Typ). Kupfer, Gold, Zink und Silber gelten als „New Economy Minerals“ und tragen entscheidend zu einer sauberen, elektrifizierten und kohlenstoffarmen New Economy bei. Die gesamte Ressource in Cannington, Stand Mai 2007 (Bailey, 1998), umfasste 43,8 Mio. t mit 538 g/t Silber, 11,6 % Blei, 4,4 % Zink für 758 Mio. Unzen Silber.

In den späten 1980er und frühen 1990er Jahren führte der weitverbreitete Einsatz geophysikalischer Techniken und die Beständigkeit der Bohrungen zur Entdeckung einer Reihe wichtiger Lagerstätten unter Deckschichten in der Region Mt Isa, wie z. B. Cannington (ca. 60 m tief), Century (40 m) und die Eisenoxid-Kupfer-Gold-Lagerstätte Ernest Henry (40 Meter). Seit dieser Zeit hat die sogenannte „Grassroots“-Exploration weltweit abgenommen, während die Tiefe des Suchraums aufgrund der Technologie und der zunehmenden Reifung der Exploration zugenommen hat. Nach der Entdeckung von Cannington im Jahr 1990 wurde das Gebiet unmittelbar westlich von Mawsons Liegenschaftsgebiet mehreren Bohrkampagnen sowie boden- und luftgestützten geophysikalischen Untersuchungen unterzogen. Bohrungen sind jedoch spärlich, wenn die Mächtigkeit der Überdeckung 200 bis 300 Meter überschreitet.

Technischer und ökologischer Hintergrund

Nick Cook, Präsident des Unternehmens, ist gemäß National Instrument 43-101 – Standards of Disclosure for Mineral Projects (Offenlegungsstandards für Mineralprojekte) eine qualifizierte Person und hat die Erstellung der wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung vorbereitet oder überprüft.

Keine der Bohrdaten wurde zu diesem Zeitpunkt unabhängig überprüft. Diese historischen Daten wurden von Mawson nicht überprüft und dienen nur zu Informationszwecken. Die Analysetechniken für Gold und Antimon sind derzeit unbekannt.

Über Mawson Resources Limited (TSX:MAW, FRANKFURT:MXR, PINKSHEETS:MWSNF)

[Mawson Resources Limited](#) ist ein Explorations- und Erschließungsunternehmen. Mawson hat sich als führendes Explorationsunternehmen etabliert, dessen Hauptaugenmerk auf sein Vorzeige-Gold-Kobalt-Projekt Rajapalot in Finnland und seine Goldkonzessionsgebiete in Victoria (Australien) gerichtet ist.

Im Namen des Board,

"Michael Hudson"

Michael Hudson, Chairman & CEO

Nähere Informationen erhalten Sie über

www.mawsonresources.com

1305 – 1090 West Georgia St., Vancouver, BC, V6E 3V7

Mariana Bermudez (Canada), Corporate Secretary, +1 (604) 685 9316,

info@mawsonresources.com

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen oder zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze (zusammen „zukunftsgerichtete Aussagen“). Alle hierin enthaltenen Aussagen, mit Ausnahme von Aussagen über historische Fakten, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Obwohl Mawson der Ansicht ist, dass solche Aussagen begründet sind, kann das Unternehmen keine Gewähr dafür übernehmen, dass sich diese Erwartungen als richtig erweisen. Zukunftsgerichtete Aussagen werden typischerweise durch Wörter wie glauben, erwarten, antizipieren, beabsichtigen, schätzen, voraussetzen und ähnliche Ausdrücke identifiziert, oder sind solche, die sich naturgemäß auf zukünftige Ereignisse beziehen. Mawson weist Investoren darauf hin, dass zukunftsgerichteten Aussagen keine Garantie für zukünftige Ergebnisse oder Leistungen sind und dass die tatsächlichen Ergebnisse aufgrund verschiedener Faktoren erheblich von denen in den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen können, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Kapital- und anderen Kosten von den Schätzungen; Veränderungen auf den Weltmetallmärkten; Veränderungen auf den Aktienmärkten; mögliche Auswirkungen von Epidemien, Pandemien und anderen Krisen der öffentlichen Gesundheit, einschließlich des aktuellen Ausbruchs des neuartigen Coronavirus (COVID-19), auf die Geschäftstätigkeit des Unternehmens; eine Abweichung von geplanten Bohrprogrammen und -ergebnissen von den Erwartungen; Verzögerungen bei der Erzielung der Ergebnisse; Versagen der Ausrüstung; unerwartete geologische Bedingungen; Beziehungen zur örtlichen Gemeinde; Umgang mit Nichtregierungsorganisationen; Verzögerungen bei den Arbeiten aufgrund von Genehmigungserteilungen; Umwelt- und Sicherheitsrisiken sowie andere Risiken und Unwägbarkeiten, die unter der Überschrift „Risikofaktoren“ in den von Mawson auf www.sedar.com eingereichten jüngsten Informationsrundschriften beschrieben wurden. Zukunftsgerichtete Aussagen beziehen sich nur auf das Datum, an dem sie gemacht wurden, und, sofern nicht durch geltende Wertpapiergesetze vorgeschrieben, lehnt Mawson jede Absicht oder Verpflichtung zur Aktualisierung zukunftsgerichteter Aussagen ab, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder aus anderen Gründen.

Abbildung 1: Karte des Mt Isa SE-Projekts mit Explorationsgenehmigungen, Wettbewerbern, Aufschlussgebieten, Gravitationsstrukturen und dem F11-Bohrziel. (einschließlich Karte von Mt. Isa)

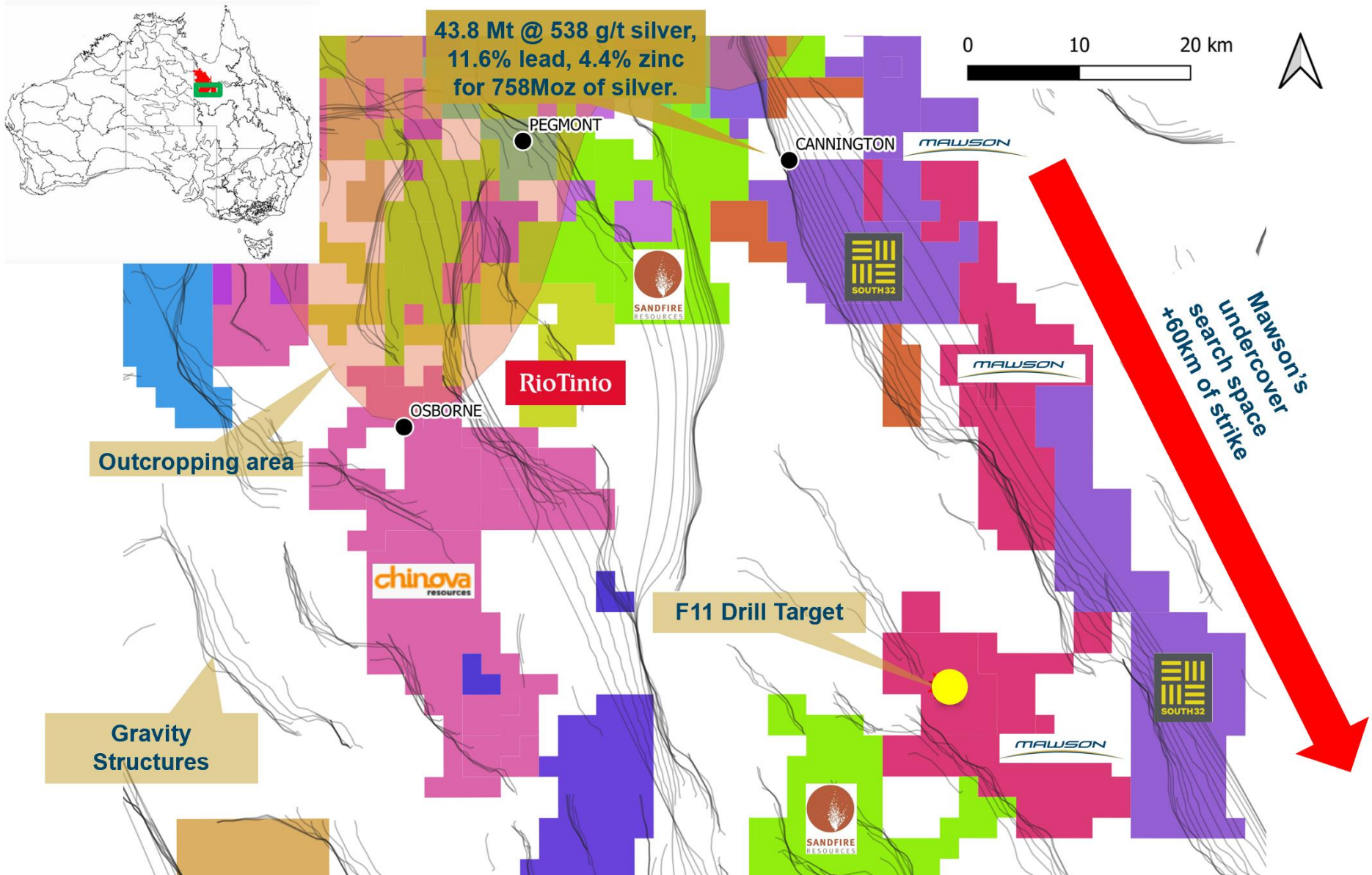


Abbildung 2: 3D-Inversion der F11-Gravitationsanomalie, Blick nach Nordosten. Die vertikale Tiefe ab Oberfläche bis zum zentralen Gravitations-Peak beträgt ~ 400 m.

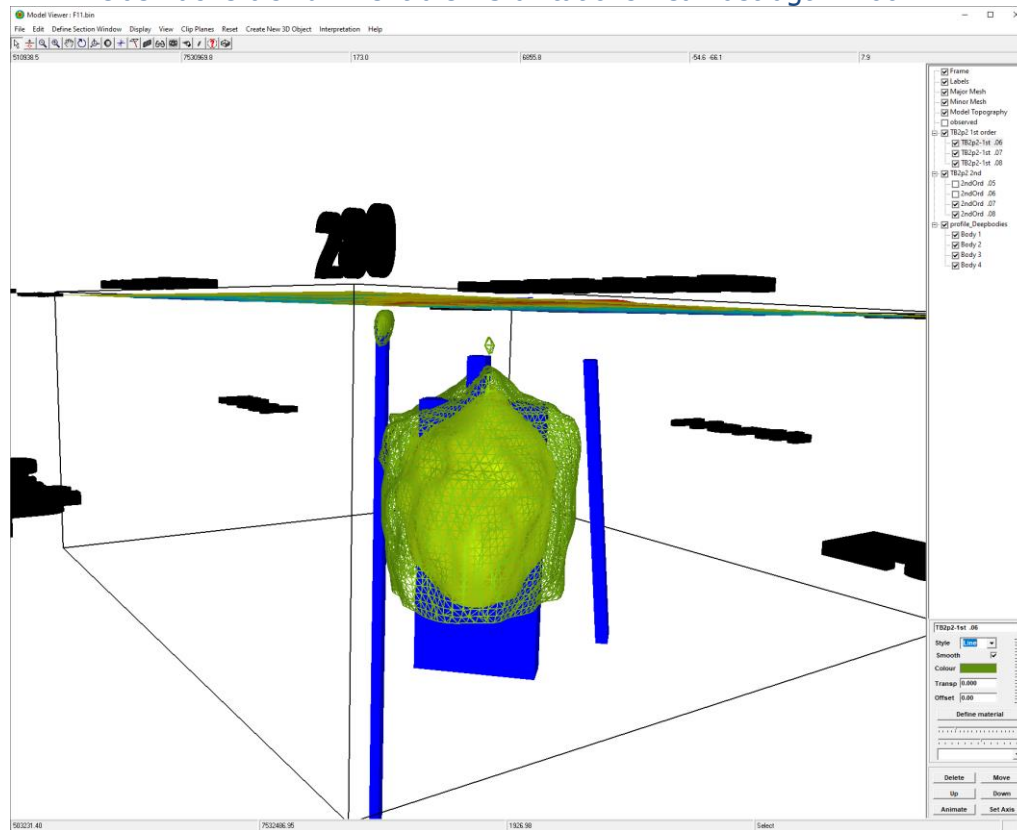
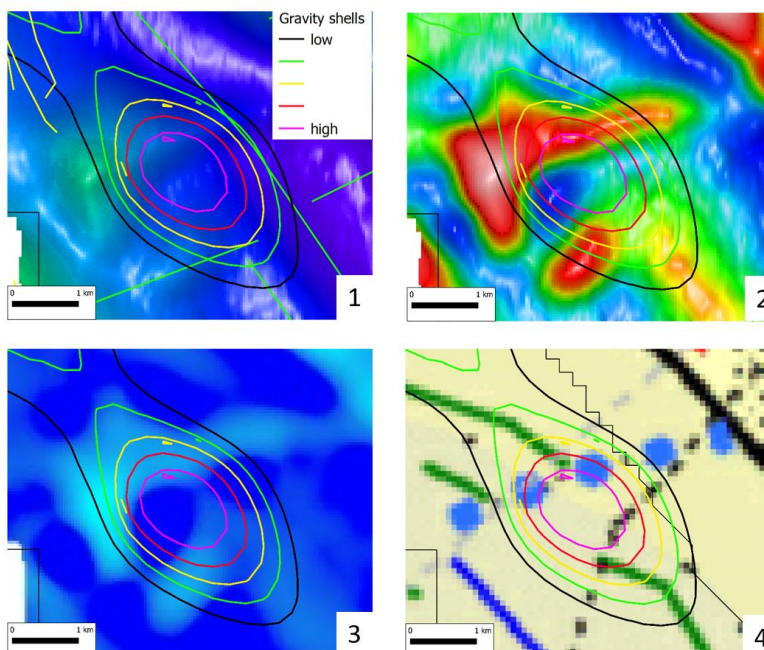


Abbildung 3: F11-Gravitationskonturen über den Magnetik-Abbildungen (1-3) und der lithostrukturellen Interpretation durch Hinman (2018) (4).

F11 gravity target: prospect scale



1. RTP magnetics and regional gravity linears (green). Yellow lines at top left are the tip of a regional NNW-trending gravity worm.
2. RTP 2nd vertical derivative (high color stretch) highlighting ENE-trending **magnetic arm** parallel to interpreted dyke.
3. Inversion depth slice (625 m) indicating **vertical continuity of magnetic material**.
4. Hinman 2018 lithostructural interpretation. Blue dots are a segment of an ENE-trending interpreted dyke, traceable in regional magnetics over 30 km and at a high angle to the regional NNW structural trend. The dyke, or an earlier dyke-parallel structure, appears to have **controlled distribution of magnetic material lateral to the gravity high**. This may indicate accumulation of late-stage iron-oxides associated with mineralising fluids.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version, Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert, Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein, Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen, Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!